

Was mir in den Sinn kommt...

Die Gedanken sind frei! Dies und das

Von sweet-shadow

Wenn ich nachdenke... Teil I

Wenn ich nachdenke... Teil I

*Es folgen recht ungeordnete Gedanken.
Verquer und durcheinander.
Durcheinander durch den Schrecken,
der sich in mir auftut...*

Vorbemerkung:

Wer sich irgendwelche grandiosen Antworten erwartet hat, wird wohl bitter enttäuscht werden. Es ist nicht mein Anliegen Antworten vorzulegen, noch fühle ich mich dazu überhaupt im Stande. Das einzige was ich tue ist nachdenken. Nachdenken über Dinge, die mir begegnen. Die ich in den Nachrichten sehe. Die mich verwundern. Ich stelle nur Fragen...

Wo sind wir bloß gelandet?

In einer Welt, in der man niemandem vertrauen kann, in der man durchweg egoistisch denken muss, in der man sich fragen muss wie das alles angehen kann... Wie wir so geworden sind... (Oder waren wir nie besser?)

Zu etwas geworden, dass unersättlich ist und dass, was wir Menschlichkeit nennen, mit Füßen tritt? Wo ist das Mitgefühl? Wo die Großherzigkeit? Wo die Selbstlosigkeit? Aber das ist alles noch zu erdulden, wenn man bedenkt, wozu der gemeine Mensch noch fähig ist.

Ist es nicht so, dass wir anderen mit Absicht Schaden zufügen, dass wir Genugtuung verspüren, wenn anderen Leiden?

Leute umbringen ist als Sache an sich hart genug, aber sie zu quälen, sie zu erniedrigen, sie unselige Furcht verspüren zu lassen, eine andere.

Frage: Warum foltert man Gefangene? Frage: Warum beklaut man Mitmenschen?

Frage: Warum schlägt man Mitschüler? Bedroht sie? Frage: Warum erschießt man Mitschüler, wenn man selbst Probleme mit der Schule hat? Wie kann man dann noch sagen, das wäre nicht passiert, hätten alle Leute Waffen bei sich tragen dürfen? WAS SOLL DAS ALLES?

Was mich beschäftigt ist vor allem, wieso wir Menschen so sind...

1.1.) Ist der Mensch ein Monster?

Frage: Wieso beklaut man alte Damen (Stellvertretend für eine unterlegene, wohl auch wehrlose Person)? Weil man es selbst nicht hat? Einfach nur, um seine Macht zu demonstrieren? Zum Spaß? Wurde es ihnen so beigebracht? Waren sie selbst Opfer?

Frage: Wieso fügt man anderen Leuten absichtlich Schmerz zu? Fühlt man sich dann überlegen? Besser? Wie krank muss man sein, um sich an so was zu freuen? Das ist doch kaum mit unseren Verhaltensidealen zu vereinbaren!

Oder ist es unsere Natur und die Moral ist eine Fehlleitung, eine Gehirnwäsche für uns?

Sind diese Leute „intelligenter“? Ist der Mensch einfach ein Monster. Ein egoistisches Wesen, das keine Grenzen kennt um sein Vorteil, sein Vergnügen, sein Gewinn zu mehren? Das kann und will ich nicht glauben... ohne die Hoffnung, dass wir keine Monster sein müssen, sehe ich nicht viel Sinn in dieser Welt zu verweilen.

1.2.) Was bewirkt der Einfluss der Gesellschaft?

Frage: Wieso mobben Kinder ein anderes Kind? Können die sich nicht vorstellen, wie es diesem Kind geht? Brauchen Menschen jemanden, auf dem sie rumhacken können? Mitgefühl? Was war das noch gleich?

Wie kommt es, dass selbst Kinder- die doch als unschuldige, noch nicht verdorbene, gelten- zu solchen Taten verleitet werden? Bei ihnen könnte man doch meinen, dass der Einfluss der Umwelt, der Gesellschaft noch am geringsten ist, sie also noch am „natürlichsten“ handeln. Ist das also natürlich? Und wenn das natürlich ist, ist das gut?

1.3.) Gibt es gute und böse Menschen?

Frage: Warum entführt man ein kleines Mädchen aus einer Hotelanlage? Und tötet sie wahrscheinlich? Aber vorher wird sie doch sicher noch vergewaltigt und zu Tode verstört und verängstigt? Wie kann man jemanden so etwas antun? WIE? Mir will das nicht in den Kopf gehen... Noch jemanden, wie einem unschuldigen Kind, das die Gabe hat, jeden zum Lachen zu bringen?

Was treibt solche Menschen dazu? Sind die krank? Sind sie böse? Gibt es böse und gute Menschen? Wie entscheidet sich zu welcher Sorte man gehört? Ist diese Entscheidung endgültig?

Manche Tiere töten auch ihre Kinder. Ist so was „normal“? Sind wir bloß zu sentimental geworden? Haben wir aus dem Auge verloren, was vielleicht unsere Natur ist? Oder gibt es verdorbene Menschen? Wodurch wurden sie verdorben?

1.4.) Was Erfahrungen aus uns machen können

Frage: Was bringt Menschen dazu, ein Flugzeug zu entführen und damit in ein tausende Menschen beherbergendes Hochhaus zu fliegen? Geschweige denn, von den Menschen, die im Flugzeug waren. Haben diese Leute kein Gewissen? Was hat sie so hemmungslos werden lassen? Was hat man ihnen erzählt? Können sie ihre Ziele nicht anders erreichen? Ohne über andere Menschen zu richten? Ohne sie zum schmerzlichen (?) Tod zu verurteilen? Ohne Leid über die Angehörigen zu bringen? Was muss man erlebt haben, um dazu fähig zu sein?

1.5.) Das Tier im Menschen?

Aber noch weniger kompatibel, als das ganze Übel, was ich schon angesprochen habe, ist doch, wenn man jemanden umbringt.

Gut, wir sind nicht perfekt und wenn man selbst angegriffen wird und sich nur verteidigt oder im Affekt handelt ist das noch eher nachzuvollziehen. Nachzuvollziehen, nicht gut zu heißen! Ein einfacher Mord ist zwar auch nicht gentlemanlike, aber immer noch „menschlicher“ als wenn man den Opfern vorher Todesangst macht, sie Leiden lässt, sie quält.

Frage: Wie kann es zu so einem skrupellosen Handeln kommen? Was macht den Menschen zu dem? Darf man, wenn ein Mensch einen anderen umbringt, und so die Freiheit eines anderen, dessen Rechte schlicht missachtet, ihm das Selbe zufügen? Würde man vorher verletzt? Gedemütigt? Das Wichtigste in seinem Leben genommen oder etwas zuschaden gefügt? Vergessen wir deshalb alles, woran wir vorher geglaubt haben? Handeln wir denn wie Tiere? Einem Instinkt folgend?

Aber kennen Tiere so etwas wie Rache? Ich glaube nicht. Tiere töten nicht aus Rache. Sondern nur um selbst zu überleben, um an Fressen zu gelangen oder um sich bestmöglich fortzupflanzen. Also nicht primär aus Rache, nicht aus Neid, nicht aus Zorn. Sind wir also schlechtere Tiere?

Oder ist „Rache“ nur unser Begriff von den tierischen Instinkten?

1.6.) Resumee

Was hat es für einen Wert in so einer Welt zu leben? Möchte man das?

So viel Leid, so viele Menschen, die einem etwas Böses wollen? Oder noch schlimmer, nicht mal etwas gegen dich haben, sondern für die du nur Mittel zum Zweck bist? Oder einfach zur falschen Zeit am falschen Ort?

Aggressionen, Wut, Hass, Enttäuschung, Verzweiflung? Sind das unsere Schwächen? Oder sind unsere Ideale von einer guten, gerechten, selbstlosen und friedlichen Welt nicht realisierbar? War es nie so und wird es auch nie so werden? Oder kann man etwas ändern?

**In was für einer Welt leben wir? In was für einer Welt wollen wir leben?
Ich find das alles ziemlich traurig...**